

›Sprachkunst‹ versteht sich als Organ der Literaturwissenschaft: Der europäischen Literatur verpflichtet, öffnet ›Sprachkunst‹ ein internationales Forum zur Erforschung und Vermittlung der verschiedenen literarischen Erscheinungsformen in Geschichte und Gegenwart. Der Name der Zeitschrift weist auf ihren thematischen Schwerpunkt. Sie folgt der Orientierung, dass ein zentraler Gegenstand der Literaturwissenschaft die Sprache der Literatur, die Sprachkunst ist. Dabei werden Arbeiten verschiedenster Methodik zu allen Literaturen und Epochen sowie prinzipienwissenschaftliche Überlegungen geboten. Ergänzend zu Abhandlungen, Berichten, Diskussionen bietet ›Sprachkunst‹ regelmäßig fachwissenschaftliche Besprechungen aktueller Neuerscheinungen. Darüber hinaus werden die in Österreich approbierten literaturwissenschaftlichen Dissertationen (jeweils im ersten Halbband eines Jahrgangs) bzw. Habilitationen (jeweils im zweiten Halbband) mit Kurzfassungen dokumentiert. Die Sprache der Beiträge ist Deutsch, Englisch, Französisch oder Russisch. ›Sprachkunst‹ ist ein Versuch, Brücken zu schlagen zwischen den einzelnen Forschungsrichtungen und Literaturen.

---

Ao. Prof. Dr. Matjaž Birk: Univerza v Mariboru, Filozofska fakulteta, Oddelek za germanistiko, Koroška cesta 160, SLO-2000 Maribor. Slowenien.

Dr. Christian Dawidowski: Universität Siegen, FB 3 Sprach-, Literatur-, und Medienwissenschaften, Literaturdidaktik, Adolf-Reichwein-Straße 2, D-57076 Siegen.

Mag. Irene Fußl: Universität Salzburg, Fachbereich Germanistik, Akademiestraße 20, A-5020 Salzburg.

Prof. Dr. Mag. Primus-Heinz Kucher: Universität Klagenfurt, Institut für Germanistik, Fakultät für Kulturwissenschaften, Universitätsstraße 65–67, A-9020 Klagenfurt.

Prof. Dr. Christoph F. Lorenz: Amsterdamer Straße 229, D-50735 Köln.

Ao. Prof. Dr. Mag. Birgit Mertz-Baumgartner, Universität Innsbruck, Institut für Romanistik, Innrain 52, A-6020 Innsbruck.

Dr. Birgit Neumann: Universität Gießen, Sonderforschungsbereich 434 „Erinnerungskulturen“, Otto-Behagel-Str. 10G, D-35394 Gießen.

Dr. Angus Nicholls: University of London, Centre for Anglo-German Cultural Relations, Department of German, School of Modern Languages, Queen Mary College, Mile End Road London E1 4NS. United Kingdom.

Dr. Susanne Pichler: Universität Innsbruck, Institut für Anglistik, Innrain 52, A-6020 Innsbruck.

Mag. Marina Rauchenbacher: Universität Salzburg, Fachbereich Germanistik, Akademiestraße 20, A-5020 Salzburg.

Dr. Uwe Schütte: Aston University, School of Languages & European Studies, Aston Triangle, UK-Birmingham B4 7ET, United Kingdom.

Dr. Jochen Strobel: Abraham-Lincoln-Straße 5, D-99423 Weimar.

Dr. Walter Wagner: Mühlbachweg 14, A-4050 Traun.

Prof. Dr. Hans Dieter Zimmermann: Technische Universität Berlin, Deutsche Philologie, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Sekretariat H 60, Straße des 17. Juni 135, D-10623 Berlin.

---

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Hermann Blume, Kommission für Literaturwissenschaft, Österreichische Akademie der Wissenschaften, A-1010 Wien, Postgasse 7/1/1

Tel. + 43-1/515 81-3481 · Fax + 43-1/515 81-3101

Hermann.Blume@oeaw.ac.at · <http://www.oeaw.ac.at/sprachkunst>

Erscheinungsweise: jährlich zwei Halbbände. Anzeigen und Beilagen werden aufgenommen. Rezensionsexemplare erbitten wir direkt an den Redakteur. Eine Gewähr für die Berücksichtigung unverlangt eingesandter Bücher, Sonderdrucke etc. kann nicht übernommen werden.

Abonnement: € 48,00; Halbband: € 26,00

ISBN 3-7001-3689-7 (2. Halbband 2005)

AU ISSN 0038-8483

© 2005 by Österreichische Akademie der Wissenschaften

Satz: Redaktion ›Sprachkunst‹

Herstellung: Crossdesign · Mag. Helmut Weitzer, A-8042 Graz

<http://hw.oeaw.ac.at/sprachkunst>

<http://verlag.oeaw.ac.at>



